



DIÖZESE  
INNSBRUCK

## **Digitales Archiv**

**"Ein großes Licht ist auf die Erde herabgekommen"**

**08.01.2013**

**Digitales Archiv**

Shelf Mark: 1.3.1.53.91

---

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-35266](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-35266)

P. 1. 2013

Die

• Ein großes Licht ist auf die Erde  
herabgekommen:

Mit dem fest der Erscheinung des  
Herrn häufen sich die Lichtwerke.  
in der Liturgie, von Jesaja bis zum  
Johannesevangelium.

Es ist nicht so, dass wir in unserm  
Glauben als Christen immer mit  
dem Licht erleben. Wir erfahren auch  
Glaubensdunkel, die Nobelbänke  
des Zweifels, die Schatten der Resig-  
nation, das Nichtverstehen eines  
Schicksals. Wir sagen oft laut dem  
Jünger: Herr, hilf meinem Glauben!

Aber da gibt es auch das andere:  
Das Erleben des Glaubens als Licht.  
Da wird man sich hinein versenken  
in das große Erbarmen und die Ver-  
söhnung. Da bekommt die oft so  
belastende Welt einen hellen Ho-  
rizont. Da fühlt man den Jubel,  
das Erbei mit, in der Intimi-  
tät der heiligen Eucharistie,  
da erlebt man Menschen, die  
ein authentisches, bewunderungs-  
würdiges Christsein leben. Da  
leuchtet hinter dem Graben der  
Ostermorgen auf. Da entfaltet  
sich die Botschaft des Heils in  
dem großartigsten Werk der  
Künstler und Musiker ...  
Nur der Glaube bringt schon  
auch Licht. Es müsste in uns

etwas gesucht wie in jenem  
unvergesslichen Abend im Saal  
bürgerl. Dom. Er war schon gespürt  
und in Dunkel geküßt. Ich hatte et.  
was in der Sakristei zu tun und traf  
dort nur noch den Sakristan. Er sag.  
te zu mir: Geh's hinaus in den  
Dom. und sehen Sie sich gerot küi-  
len hin - ich müßte die Be-  
weiskung ausprobieren ...

Ich hie in der Bank ganz hin-  
ten gewahrt, im nachtschwarzen  
Dom. und dann sind die Lichter  
angegangen, in der Seiten schiffen  
und Kapellen, in dem gewilben,  
in dem aufstrahlenden Altären, in  
dem gewaltigen Kuppel. Der  
dunkle Dom würde zu einer ein-  
zigen, gewaltigen Lichtorgie.

So etwas möchte das fest der  
Erscheinung in meine Seele  
drängen. Darum küßt es im  
Jahrbuch dieser Meere:

Ein kühler Tag strahlet über  
mir auf. Kommt, Gebet an den  
Herrn, denn ein großes Licht  
ist auf die Erde herabgekommen.